

GEORGI GOSPODINOV

Georgi Gospodinov wurde 1968 in Jambol in Bulgarien geboren, studierte Bulgarische Philologie in Sofia, redigiert seit 1993 eine Literaturzeitung, ist Kolumnist der Tageszeitung ›Dnevnik‹ und arbeitet am Literaturinstitut der Bulgarischen Akademie der Künste. 2008/09 war er Gast des Berliner Künstlerprogramms DAAD.

1992 debütierte Gospodinov mit dem Lyrikband *Lapidarium*, dem ein weiterer Gedichtband 1996 folgte; einem internationalen Publikum wurde er mit seinem ersten Roman, eben dem *Natürlichen Roman*, 1999, bekannt – Übersetzungen in mittlerweile zehn Sprachen folgten. Auch als Bühnen- und Drehbuchautor (der Kurzfilm *The Ritual* war Teil des Eröffnungsprogramms der 55. Internationalen Filmfestspiele Berlin) war Gospodinov erfolgreich. Sein Erzählband *Und andere Geschichten* war auf der Longlist für den Frank O'Connor Award. Auf deutsch außerdem: *Gaustín oder Der Mensch mit den vielen Namen* (Erzählungen, 2004).